

GELÄNDE LEGENDE

Es klingt ein wenig abstrus, vor allem für Branchenfremde: Aber die Sehnsucht nach Hohenroda war und ist groß. Das Gelände ist für Bühnenfans Legende.



XCMGs 22-Meter-Hochregalschere

„Ich glaube, ich kenne alle Hotelzimmer hier“, frohzt Klaus Niemes von Oil&Steel Deutschland. Nur so zur Info: Der Hessen Hotelpark Hohenroda, etwas in die Jahre gekommen, aber aufgrund seiner Lage, seines Umfangs und seines Geländes sehr beliebt, umfasst 200 Zimmer. Soll heißen: Die Arbeitsbühnen-Community schätzt den Standort in der Mitte Deutschlands, an dem 1999 im ganz kleinen Kreis die Platformers' Days aus der Taufe gehoben wurden.

Seit fünf Jahren sind hier die Innovationstage der Höhenzugangstechnik zuhause, ausgerichtet vom Verein *Born To Lift* unter Federführung von Yama Saha und Andreas Möller. Die bespielte Fläche ist nicht so groß wie in alten Platformers'-Tagen, aber das spielt keine Rolle. Jede und jeden, den man fragt, sagt: Der Hauptgrund für die Anwesenheit im Schwarzengrund ist das Netzwerken, der Austausch. Die Kosten für Aussteller sind im Vergleich zu anderen Formaten überschaubar, der Aufwand erst recht: Eine Maschine bringt jeder Aussteller mit, macht etwa 40 bis 50 Maschinen bei rund 50 vertretenen Marken und Dienstleistungsangeboten.



Das Areal vor der Hessenhalle

Darunter auch (relativ) Neues wie zum Beispiel die 5-Meter-Mastbühne Safelift MA50 mit wartungsfreiem Hubmast aus der Medizintechnik, 180 Kilogramm Korblast, Gabelstaplertaschen, Bumpen und großen Rädern. Der wiegt unter 500 Kilogramm und ist „Push-around und Movearound in einem“, erklärt Claus Schwenk von Black Forest Hebetchnik. „Wir verkaufen die Maschine seit zwei Jahren, beispielsweise für Serverfarmen oder an Elektriker.“

Frisch aus Frankreich

Gerade rechtzeitig auf die Messe geschafft hat es der ECM160 vom französischen Startup Minitrucks Robotics. „Es handelt sich um eine Art Mini-SPMT“, erläutert Bernd Schubert von Baumo beziehungsweise Mini Mobile Cranes. „Der wiegt 600 Kilogramm, transportiert aber bis zu 1,6 Tonnen“, ergänzt Dietlind Overhoff, Geschäftsführerin von Mini Mobile Cranes. Am Montag kam das Ding in Duisburg an, am selben Tag ging es weiter nach Hohenroda. Die Palette reicht von 800 Kilo bis vier Tonnen Tragkraft. Die exklusiven Vertriebsrechte für den deutschen Markt haben sich die Duisburger Kranprofis gesichert. Die kleine Transportplattform läuft nicht, wie vergleichbare Geräte, auf Ketten – sondern auf Rädern.

„Hoch hinaus ging es auch in diesem Jahr wieder für uns auf den Innovationstagen in Hohenroda. Auch in diesem Jahr haben wir uns gefreut, viele bekannte, aber auch neue Gesichter auf der Messe zu sehen“, resümiert Dorina Wendel von Hebetchnik Wendel.

Sie konnte zusammen mit Holger Stahl einen Schnellbaukran vom Typ FB Gru GA 727 D80 an einen langjährigen Kunden und Vermieter übergeben, die Firma Bleser Mietstation aus Neuwied.

Etliche Vermieter tummeln sich auf dem überschaubar bevölkerten Areal, die meisten

haben trotz herbstlich grauem Wetter sichtbar gute Laune. Breites Grinsen, Umarmungen, Schulterklopfen. Und Maggikorn: ein hochprozentiger Korn mit einem Spritzer Maggi. Schmeckt eklig, lautete das einhellige Fazit. Will hinterher auch keiner getrunken haben. Machte aber trotzdem die Runde.



Die Transportplattform ECM160 von Minitrucks Robotics nimmt den Mini huckepack



Mitveranstalter Yama Saha (r.) im Gespräch, daneben Aichi-Kettenboom

Eine tragende Rolle haben wieder mal Kai Schliephake und Ralf Gärtner vom Vermieter-verbund Partnerlift gespielt: Sie bestückten die sanitären Einrichtungen des Veranstaltungsorts mit ihrem, wie Sie es nennen, Geschäftspapier. Also Klopapierrollen. Diese sind bedruckt mit Werbung für ihre Vermietersoftware Mira. ‚Geht mir am Arsch vorbei‘ kann da keiner mehr sagen ... Mira selbst erfreut sich gewisser Beliebtheit und konnte schon über 50 Kunden überzeugen. Und auch der Veranstaltungsort und das -format ziehen nach wie vor. In den Worten von Klaus Niemes: „Hohenroda ist einfach Hohenroda. Hohenroda ist Kult!“



Bernhard Kahn (Mitte) repräsentiert die Arbeitsbühnen von Imer aus Italien



Der Safelift MA50 am Stand von Black Forest Hebeteknik



Manitou brachte seinen schick designten elektrischen Teleskop-lader MRT 2660e mit



Frisch aus der Taufe gehoben: Almactech, Almacs neue Marke für Gelenkbühnen auf Rädern



Magni mit seinem neuen Einstiegsmodell TH3.6



Jekko MPK 20.2 in der Halle



FB-Gru-Schnellbaukran übergeben: Dieter Bleser, Geschäftsführer Bleser Mietstation; Dorina Wendel und Holger Stahl, Geschäftsleitung Firma Wendel (v. l.)



JLG und Power Towers